

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 176.

Sonnabend, den 25. Juni.

1842.

Bekanntmachung.

Zum Behuf der vorzunehmenden Wahl zweier Landtagsabgeordneter für die Stadt Leipzig und deren Stellvertreter ist nunmehr die commissarisch ausgefertigte Liste der hierzu wählbaren Individuen, so wie das Verzeichniß der ernannten Wahlmänner auf dem Saale, so wie im Durchgange des hiesigen Rathhauses ausgehangen, demnächst aber von dem unterzeichneten Wahlcommissar zur Ausführung der gedachten Wahl

der 28. Juni dieses Jahres, Vormittags 8 Uhr,

anberaumt worden.

Es wird dieß daher, mit dem Bemerken, daß etwaige Einwendungen gegen die obenerwähnte Liste, in soweit sie die Aufnahme nicht befähigter oder die Weglassung wählbarer Individuen betreffen, spätestens bis zum 8. Tage vor dem Wahltag bei dem Commissar anzubringen sind, spätere Reclamationen aber nicht berücksichtigt werden können, hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, und zugleich werden die Herren Wahlmänner hiermit geladen, an dem bestimmten Wahltag zu der angegebenen Zeit in

dem **Versammlungslocale der Stadtverordneten** (dem großen Saale der 1. Bürgerschule)

sich einzufinden und daselbst die Wahl zweier Landtagsabgeordneter für hiesige Stadt und zweier Stellvertreter aus der Zahl der dazu wählbaren Individuen durch schriftliche Abstimmung in Gemäßheit der Vorschriften des Wahlgesetzes vom 24. September 1831 zu vollziehen.

Dasern nicht wenigstens zwei Dritttheile aller geladenen Wahlmänner erscheinen sollten, würde nach §. 17 des Wahlgesetzes ein neuer Wahltag anberaumt, in diesem Falle aber der Aufwand für die neu anzuordnende Wahl von den ohne gegründete Entschuldigung ausgebliebenen Wahlmännern eingebracht werden müssen.

Leipzig, den 2. Juni 1842.

Der Wahlcommissar, Regierungsrath v. **Plantz**.

Tages-Befehl

an die Communalgarde zu Leipzig, den 25. Juni 1842.

Zum ferneren Exercieren werden beordert:

den 1. Juli das 3. Bataillon,

4. : : 1. :

6. : : 4. :

8. : : 2. :

Das Ausrücken geschieht den früheren Anordnungen gemäß.

Der Vice-Commandant der Communalgarde,
S. Haase.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh 8 Uhr	Hr. D. Großmann,
	Mittag 12 Uhr	D. Reifner,
	Besp. 12 Uhr	D. Siegel;
zu St. Nicolai:	Früh 8 Uhr	D. Bauer,
	Besp. 12 Uhr	Cond. Buschbeck;
in der Neukirche:	Früh 8 Uhr	M. Söfner,
	Besp. 12 Uhr	M. Küchler;
zu St. Petri:	Früh 8 Uhr	M. Raumann,
	Besp. 2 Uhr	M. Schneider;
zu St. Pauli:	Früh 9 Uhr	D. Krehl,
	Besp. 2 Uhr	Semin. Diether;
zu St. Johannis:	Früh 8 Uhr	M. Kitz;
zu St. Georgen:	Früh 8 Uhr	M. Hänsel,
	Besp. 12 Uhr	Betsstunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh 8 Uhr	Hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:	9 Uhr	Gräbner;
Katechese i. d. Arbeitsschule:	9 Uhr	M. Schmidt;
ref. Gemeinde:	Früh 9 Uhr	Pastor Blas;
kathol. Gottesdienst:	Früh 10 Uhr	Pfarrer Hanke.

Montag Hr. D. Rüdell.
Um 7 Uhr. } Mittwoch : M. Großmann.
Dienstag : Cond. Knecht.
Donnerstag : Diakon. Rothe aus Rdtha.
Freitag : M. Holtz.
Wöchener: Herr M. Simon und Herr D. Reifner.

W o t t e t t e.

Heute Nachm. um 12 Uhr in der Thomaskirche:
Erhebet Jehova u., von Frische.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolailirche:
Gottheit, von Mozart.

Morgen früh in der Kirche zu St. Pauli:
„Preis, Lob, Ruhm, Kraft u.“, von Bernhard Klein.

Liste der Getrauten.

Vom 17. bis mit 23. Juni.

a) Thomaskirche:

1) Hr. H. S. Teubner, Buchhändler, mit
Igr. H. A. Suder, Einwohnere hinterl. Tochter.